



Landesbischof Friedrich predigt in sechs Gottesdiensten mit Weihnachtsoratorium

Erstmals in München: Bachs Weihnachtsoratorium in Gottesdiensten an sechs Festtagen in der weihnachtlichen Festzeit– in Münchner St. Matthäuskirche mit Münchner Motettenchor und Residenzorchester

Zum ersten Mal in München werden die sechs Kantaten des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach an den Festtagen im Gottesdienst erklingen, für die Bach sie ursprünglich komponiert hat. In sechs Gottesdiensten zwischen dem 25. Dezember und 6. Januar wird in der Münchner St. Matthäuskirche Landesbischof Johannes Friedrich predigen, musikalisch gestaltet wird das Weihnachtsoratorium vom Münchner Motettenchor, dem Residenzorchester und Vokalsolisten unter Leitung von Hayko Siemens.

Bach hatte ursprünglich die Kantaten für sechs Sonn- und Feiertage der „weihnachtlichen Festzeit“ 1734/35 in Leipzig komponiert. Die Kantaten vom ersten Weihnachtsfeiertag bis zum Epiphaniastag wurden erst seit Mitte des 19. Jahrhunderts als zusammenhängendes „Weihnachtsoratorium“ aufgeführt.

Termine:

Gottesdienste mit Aufführung des Weihnachtsoratoriums von J.S. Bach
St. Matthäuskirche am Sendlinger Tor.
Gottesdienstbeginn jeweils 10 Uhr – Ausnahme: 27.12. um 19.00 Uhr

25.12. 2010: 1. Kantate: Jauchzet, frohlocket!
26.12.2010: 2. Kantate: Brich an, o schönes Morgenlicht!
27.12.2010 – 19.00 Uhr: 3. Kantate: Seid froh dieweil!
1.1.2011: 4. Kantate: Fallt mit Danken, fällt mit loben
2.1.2011: 5. Kantate: Ehre sei dir Gott gesungen!
6.1.2011: 6. Kantate: Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben

München, 21. Dezember 2010
Johannes Minkus, Pressesprecher